



REGIONALE PLANUNGSGEMEINSCHAFT MITTELTHÜRINGEN

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Planungsausschuss

Beschluss Nr. PLA 13/10/11 vom 07.11.2011

Stellungnahme

der Regionalen Planungsgemeinschaft Mittelthüringen (RPG) zur

Errichtung und des Betriebes eines Legehennenstalles mit 39.000 Legehennenplätzen in der Gemarkung der Gemeinde Mellingen (Landkreis Weimarer Land)

Die Gemeinde Mellingen beantragt für die Agrargenossenschaft Mellingen e.G die Zulassung der Abweichung vom Ziel Z 4-3 des Regionalplanes Mittelthüringen (RP-MT).

Der landwirtschaftliche Betrieb beabsichtigt südlich des Flugplatzes Weimar in Umpferstedt die Errichtung eines Legehennenstalles mit Freilandhaltung auf einer ca. 17,7 ha großen Fläche (davon knapp 1 ha versiegelt). Der geplante Standort liegt laut Raumnutzungskarte des RP-MT im Vorranggebiet Landwirtschaftliche Bodennutzung LB-14.

Mit Schreiben vom 14.10.2011 hat die obere Landesplanungsbehörde die RPG um eine Stellungnahme im Rahmen des oben genannten Zielabweichungsverfahrens gebeten. Der Planungsausschuss hat das Vorhaben auf der Grundlage der vorliegenden Unterlagen beraten und fasst folgenden Beschluss:

Dem Antrag auf Abweichung vom Ziel Z 4-3 wird zugestimmt.

Begründung:

Der Standort für die geplante Errichtung des Legehennenstalles liegt auf einer wenig strukturierten ackerbaulich geprägten Hochfläche zwischen Mellingen und Umpferstedt unmittelbar südlich angrenzend am Flugplatz Weimar in Umpferstedt. Eine sehr hohe Bodenfruchtbarkeit kennzeichnet den gesamten Raum zwischen Weimar und Apolda, die sich auch in der fast flächendeckenden Ausweisung als Vorranggebiet landwirtschaftliche Bodennutzung im RP-MT widerspiegelt. Bei der vorgesehenen Bodenversiegelung handelt es sich nur um einen geringen Wert von knapp unter einem Hektar. Die restlichen 16,7 ha sind Auslauffläche mit einer Nutzung einer ackerfutterbetonten Fruchtfolge. Somit bleibt die landwirtschaftliche Bodennutzung auf der Fläche bestehen.

Die Einordnung einer solchen Anlage in diesem Raum ist fast immer mit einem Entzug von hochwertigen landwirtschaftlichen Böden verbunden. Wie aus den Unterlagen zum Zielabweichungsverfahren deutlich wird, hat sich die Agrargenossenschaft auch mit einem Alternativstandort, auseinandergesetzt. Dieser liegt am Nordosthang

des Ilmtales (westlich von Mellingen unmittelbar an Waldflächen und dem LSG „Mittleres Ilmtal“) im Vorbehaltsgebiet Tourismus und Erholung „Ilmtal“. Durch die Lage zur Hauptwindrichtung kann die Ortslage Mellingen durch Geruchsbelästigungen beeinträchtigt werden. Aus diesen Gründen ist der Alternativstandort regionalplanerisch insgesamt negativ zu bewerten.

Der vorgesehene Standort weist keine naturschutzrechtlichen Restriktionen auf, liegt jedoch unmittelbar am SPA-Gebiet. Des Weiteren wird davon ausgegangen, dass an diesem Standort eine Beeinträchtigung der Wohnbevölkerung ausgeschlossen werden kann. Ebenso wird kein besonders wertvolles oder schützenswertes Landschaftsbild gestört, da mit dem benachbarten Flugplatz und der Bundesstraße 87 anderweitige Nutzungen, die ebenfalls nicht dem Freiraum zuzuordnen sind, vorliegen.

Wesentliche Gründe für die Entscheidung der RPG sind die Aussagen aus G 4-9 des Regionalplanes Mittelthüringen. Das Vorhaben als Maßnahme zur besseren Marktanpassung und Entwicklung des landwirtschaftlichen Unternehmens in Mellingen entspricht so der dort formulierten grundsätzlichen Sicherung der landwirtschaftlichen Nutzung und damit der sozioökonomischen Stabilisierung in diesem Raum. Es verschafft dem Unternehmen eine gesicherte räumliche Basis und langfristige Planungssicherheit.

Die geringe Bodenversiegelung von knapp einem 1 ha sowie die positiven Auswirkungen auf die regionalen Wirtschaftskreisläufe des ländlichen Raumes veranlasst daher die Planungsgemeinschaft Mittelthüringen zur Zustimmung für die Abweichung vom Ziel Z 4-3.

Hinweis:

Es ist die Frage mit der oberen Luftfahrtbehörde zu klären, inwieweit freilaufende Hennen Greifvögel in den Bereich des Flugplatzes anziehen und es dadurch zu Problemen mit an- und abfliegenden Flugzeugen kommen kann.

gez. Hertwig
Vorsitzender